Inhaltsverzeichnis

Augu	stsonne	9
Vor d	lem Anfang	11
I.	Ein Gedanke ohne Belang	11
	1. Die fünf Aufgaben	13
	2. "Der gerade Kreis"?	15
	3. Hintergründe	16
II.	Die Katze vor dem Mauseloch	19
III	. Hartnäckiges Wiederkehren	24
	/. Kapitel	
	Vor einer Zeit	28
I.	Zeit ohne Zeit	30
	1. Gefährdete Schöpfung — Ägypten, Zoroastrismus	
	2. Dreamtime — Australische Aborigines	
II.		
	1. Natürliche Zyklizität - <i>Sudanesische Nuer</i>	
	2. Gefährdete Erneuerung - <i>Riten</i> , <i>Babylon</i>	
	3. Das Große Jahr — Germanen, Indien.	
III	. Ein Mal jedes, nur ein Mal	49
	1. Verbreitungsmedien und Differenzierungsformen - <i>Indien, China</i>	
	2. Die Vorfahren der Geschichte - Mesopotamien, Ägypten	
	3. Die Entstehung der Geschichte - <i>Hethiter</i>	
	4. Periphere Perspektive - <i>Israel und Judäa</i>	
	5. Die Neue Erde - <i>Jesaja</i>	66
	2. Kapitel	
	Die Zeit als Idee	71
I.	Westwärts	73
	1. Alpha, Beta Schrift	
	2. Der Blick des Kalchas - Temporalformen, Homer	
	3. Theogonie und Historie - Hesiod, Herodot.	
II.	Sein oder Werden	
	1. Das Unbegrenzte - Anaximander	
	2. Das Sein - Parmenides	

3. Das Werden - Heraklit, Empedokles	89
III. Die Werkzeuge der Zeit - Piaton	93
1. Aiön	93
2. Abbild der Ewigkeit	95
3. Kreislauf der Seelen	98
IV. Eine Art Zahl - Aristoteles.	100
1. Früher und später	102
2. So muss es immer Zeit geben	104
3. Der Schein eines Kreises	106
2 Vanital	
3. Kapitel Im Kreise wandeln die Gottlosen	1 10
I. Der unabänderliche Gang der Zeit	1 1 1
1. Eine Kette, die keine Macht unterbrechen kann -Stoa 1.	
2. Wiederkehrende Untergänge - <i>Stoa II</i>	
3. Endliche Welten im unendlichen All - <i>Epikur</i>	
II. Der Gott ohne Zeit und das Runde im Geraden	
Hebräischer Hellenismus'	
2. Himmel statt Erde - Petrus, Paulus, Johannes	
3. Gott ist, die Welt wird - Origenes 1	
4. Vervollkommnende Wiederholungen- Origenes II	
III. Besser wär's, dass nichts entstünde	
1. Im Anfang war ein Missgeschick - Gnosis	132
2. Erlösung in die Ewigkeit - <i>Plotin</i>	133
3. Symbiose von Heils versprechen und Rationalität	136
IV. Via erroris circulus est -Augustinus	337
1. Vor der Schöpfung?	137
2. Objektive und subjektive Zeit	139
3. Weltgeschichte und Heilsgeschehen	141
4. Ein für alle mal.	145
4. Kapitel	150
Himmel und Erde	150
I. Glaube: Grenze der Vernunft	
1. Ab incarnatione Domini — <i>Kalender I</i>	151
2. Drei Reiche - Joachim.	
3. Wiederkehr alten Wissens und christliches Kreisen - Scholastik 1	158
4. Ewigkeit und Schöpfung - Scholastik II	
II. Aus der Mitte	
1. Wem die Stunde schlägt- Uhren I, Cusanus	
2. Revolution der Revolutionen -Astrologie/Astronomie. Kopernikus	167

3. Die gestohlenen zehn Tage -Kalender II: die Reform von 1582,	171
4. Unendlichkeit der Welten und Ende im Feuer -Bruno	175
5. Wider den Augenschein - Galilei	177
6. Historia magistra vitae - Machiavelli	180
III. Absolute Zeit und Wiederkehr der Wiederkehr	183
1. Linien, Zahlen und Negatives -Mathematik, Kalender III	183
2. Wiederkehr Christi und universeller Reformbedarf— Newton I	187
3. Die absolute, wahre und mathematische Zeit- Newton II	194
4. Zeit und Raum: absolut oder relativ?- Clarke undLeibniz	197
5. Apokatästasis pänton - Leibniz	201
IV. Phönix der Natur-Ao/t*	209
1. Wahre Schätzung	211
Exkurs: Weitenkampf und Whiston	214
2. Allgemeine Naturgeschichte	217
3. Zeit der Kritik	222
4. Ende aller Dinge und Fortschreiten zum Besseren	228
Zwischeisbetrachtung: Moderne Zeiten	235
5. Kapitel	
Ent-wäcklungen	244
I. Den Kreis schließen - Schelling.	247
II. Die Philosophie vom Ende - Hegel	
III. Vom Ende der Philosophie	
1. Beschleunigung von Mensch, Maschine und Gesellschaft	
2. Wirkliche Bewegung der bürgerlichen Gesellschaft - Marx/Engels 1.	
3. Die Neue Erde der kommunistischen Gesellschaft - Marx/Engels II.	
IV. Ein immer nur vorläufiges Ende - Evolutionstheorie	
1. Ein neuer Kopernikus	
2. The Origin of Species.	
3. Fortschreiten der Entwicklung oder Entwicklung des Fortschritts?	
4. Evolution und Gesellschaft	
V. Vorwärts, rückwärts, immer wieder	
1. Dampfmaschinen-Physik - Carnot, Mayer	294
2. Entropie - Clausius	298
3. Thermodynamische Zyklizität - Boltzmann, Poincare, Vogt	301
4. Demokratisierung und Bürokratisierung der Zeit - Uhren II, Uhrzeit.	308
6. Kapitel	
Das Leier-Lied — Nietzsche	314
Das Leier-Lied — <i>Nietzsche</i> I. Annäherungen	

	2. Vom Nutzen und Nachtheil der Historie.	319
	3. Konstruktivistische Zeit	327
II.	Lehre	332
	1. Naturwissenschaftliche Studien	333
	2. Erste Prämisse: unbegrenzte Zeit	338
	3. Zweite Prämisse: endliche Quantität der Materie	342
	4. Dritte Prämisse: endlicher unbegrenzter Raum	344
	5. Die Endlichkeit der Kraftlagen.	348
III.	Gedanke	352
	1. Der schwerste Gedanke	352
	2. Die ethisch-psychologische Bedeutung	356
	3. Verewigung des Augenblicks und ewiges Leben	358
	4. Der europäische Nihilismus	361
	5. Amor fati	363
	6. Der Wille zur Macht	365
	7. Wille und Notwendigkeit	371
	8. Ego fatum: Der Übermensch	376
	9. Dem Werden den Charakter des Seins aufprägen	380
	7. Kapitel	
	Vor dem Schluss	383
I.	Ewiger Widerspruch	383
	1. Halt und Trost- Simmel.	
	2. Gedanke ohne Belang- Baeumler	389
	3. Christliches Heidentum — <i>Löwith</i>	
	4. Ende der Metaphysik - Heidegger	398
	5. Scheinbewegung - <i>Lukäcs</i>	
II.	Die Zeit der Natur	408
	1. Relativität - Einstein, Friedmann	410
	2. Quanten - Planck, Heisenberg, Bohr	418
	3. Imaginäre Zeit und dissipative Strukturen - Hawking, Prigogine	
III.	. Die Zeit der Gesellschaft	431
	1. Zuspitzungen	431
	2. Screw history! -Kunst und (Populär-) Kultur	435
	3. Zirkuläre Verhältnisse - <i>Esposito</i> , <i>Luhmann</i>	
	•	
chluss des Kreises.		
Lugus	stsonne	453
Iinwe	eise zur Zitation, Siglenverzeichnis und Nachweise der Mottos	454
iteraturverzeichnis		
Domas-	nonvougoiohnia	400

PPN: 271591692

wissenssoziologische Untersuchung zu zyklischen Zeitvorstellungen / von Gerd Harders. - Berlin:

Titel: Der gerade Kreis - Nietzsche und die Geschichte der ewigen Wiederkehr: eine

Duncker & Humblot, 2007

ISBN: 978-3-428-12499-2Pb.EUR 78.00; 3-428-12499-5Pb.EUR 78.00

Bibliographischer Datensatz im SWB-Verbund